

Autoren- und Leserkonferenz

des „Neuen Wegs“

besonders geholfen? Ich möchte zunächst den Leitartikel nennen, weil er grundsätzlich Hinweise für die politische Massenarbeit und damit auch für den Unterricht an der Kreisschule gibt. Stets vermittelt er, worauf es in der Arbeit der Grundorganisationen ankommt. Er setzt Maßstäbe und vermittelt viele Anregungen zum Handeln. Wertvoll waren für uns auch die in Fortsetzung erschienenen Erfahrungsartikel aus der Arbeit der Parteileitung einer Grundorganisation, wie zum Beispiel aus der LPG Kefhelde.

Aus der Rubrik „Methodische Ratschläge“ seien die Hinweise für die Propagandisten erwähnt, weil sie auch für die Lehrtätigkeit an der Kreisschule voll zutreffen. Ich möchte darum bitten, daß Anschauungsmaterial in Zukunft noch stärker propagiert wird. In nicht wenigen Grundorganisationen der LPG wissen die Parteileitungen nicht, welche Anschauungsmittel und welche Geräte ihnen zur Verfügung stehen und wo sie diese ausleihen können.

Die Konsultationen, die der „Neue Weg“ veröffentlicht, habe ich nicht nur für meine eigene Vorbereitung genutzt. Weil sie die Probleme der marxistisch-leninistischen Theorie leicht verständlich vermitteln, haben wir sie mit den Teilnehmern unserer Kreisschule gründlich durchgearbeitet. Vielleicht ließe sich manche Grafik auf der Umschlagseite mit dem Thema der Konsultation verbinden. Zu den theoretischen Problemen wäre damit gleichzeitig das Anschauungsmaterial geliefert.

Der „Neue Weg“ ist zu gesellschaftlichen Höhepunkten thematisch gestaltet. Damit gibt er den Parteiorganisationen und auch den Kreisschulen Anregungen für das geistig-kulturelle Leben.

Nicht wenige Genossen haben, wenn sie zur Kreisschule kommen, eine gewisse Furcht vor dem Studium der marxistisch-leninistischen Literatur. Auch die Arbeit mit theoretischen Zeitschriften muß gelernt sein. Deshalb gaben wir bestimmte Artikel des „Neuen Wegs“ nicht nur als Literatur an. Sie wurden auch kollektiv durchgearbeitet und zwar nach folgenden Gesichtspunkten: Was ist das Wesentliche in diesem Artikel? Warum wird das in dieser Weise vermittelt? Lege deine Erfahrungen dazu dar. Welche neuen Erkenntnisse gewinnst du für die Arbeit in deiner Grundorganisation?

Diese intensive Arbeit mit dem „Neuen Weg“ weckte die Bereitschaft, die Zeitschrift zu abonnieren und aufmerksam zu lesen. Durch den Besuch der Kreisschule sind viele Parteisekretäre und Leitungsmitglieder ständige Leser geworden. Nur ganz wenige Genossen stellten die Zeitschrift nach dem Schulbesuch wieder ab.

Über die Wirksamkeit des „Neuen Wegs“ habe ich auch mit Genossen aus meinem Seminar an der Parteihochschule diskutiert. Wir finden manche Beiträge zu sachlich und oft auch zu problemlos. Unserer Meinung nach sollte der „Neue Weg“ gelegentlich auch Probleme aufgreifen, die deutlich werden lassen, daß Parteiarbeit auch Freude bereitet. Parteiarbeit bringt Sorgen mit sich, und sie bringt Erfolge. Wenn wir die Probleme im Kollektiv lösen, empfinden wir Freude. Darüber lohnt es sich zu schreiben.

gen in den APO gerichtet. Sie bestätigen unseren bereits eingeschlagenen Weg, die Mitgliederversammlungen zu echten Foren der Parteierziehung zu gestalten.

Die außerordentlichen Mitgliederversammlungen anlässlich des Dokumentenumtausches unterschieden sich schon wesentlich von den vorangegangenen Parteiveranstaltungen. Durch die

Hinweise unserer Genossinnen und Genossen gelingt es uns bereits, dort echte ideologische Probleme zu behandeln und zu klären.

Als Parteileitung müssen wir unsere APO-Leitungen noch besser befähigen, die Mitgliederversammlungen gut vorzubereiten. Das können wir aber nur, wenn wir die ideologischen Prozesse langfristig planen, wenn wir uns zu den Grundfragen der Entwicklung in unserem Verantwortungsbereich einen Standpunkt erarbeiten und ihn

durchsetzen und wenn wir Beschlüsse exakt auswerten, vorbereiten und kontrollieren. So erarbeiteten wir in Vorbereitung des 25. Jahrestages der SED auf der Grundlage von ZK-Beschlüssen einen Plan der ideologischen Arbeit. In den Leitungssitzungen kontrollieren wir ständig, wie die Aufgaben erfüllt werden.

Der Standpunkt der Parteileitung zur effektiveren Gestaltung der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit, zur Durchsetzung der sozialistischen Be-

DER LERER HAT DAS WORT